LED Kennzeichenbeleuchtung

Beitrag von „coala“ vom 13. Januar 2021 um 16:52

> Zitat von 777-kutscher
>
> [...] Alles klar, dann doch wieder " back to the roots"! 😕
>
> Das mit dem E-Zeichen ist mir klar, ja danke! Hätte ich bei der Kennzeichenbeleuchtung in Kauf genommen... [...]

Servus Manuel,

es gibt ja mittlerweile gefühlte tausend "ganz tolle LED-Retrofits" am Markt, meist Chinaware, die allesamt keine Zulassung in Deutschland haben. Der Sinn, sich diesem Risiko auszusetzen, erschließt sich mir nicht recht. Mir persönlich fallen die, meist viel zu hellen und gerne bei der BMW 3er und VW Golf Bastelfraktion beliebten, "nachgerüsteten" LEDs sofort auf und du kannst davon ausgehen, dass das auch die Rennleitung nicht auf beiden Augen blind ist. Und die nehmen das gerne eben nicht (wie du) "in Kauf" 😉.

Es gibt von Hella was einigermaßen brauchbares [Anzeige], da stimmt zumindest die Lichtleistung in etwa und du fällst nicht sofort auf wie der berühmte rote Hund. Aber auch da wird es vermutlich zu einer Fehlermeldung der Lampenüberwachung kommen. Außer einer höheren Farbtemperatur und - bei "zu hell" - potentiell Ärger bringt dir eine Umrüstung ja keine Vorteile. Ob das nun 2 x 5 Watt oder 2 x 1 Watt verbraucht ist Banane, zumal du sowieso bei den meisten Nachrüst-LEDs einen Parallelwiderstand brauchst, damit es keine Fehlermeldung gibt.

Grüße

Robert